

PRESSEMITTEILUNG

prognos Einkaufsgesellschaft mbH, Eschborn

prognos-Hotels erhalten über 2,3 Millionen Euro

Für getätigte Einkaufsumsätze im Jahr 2017 hat prognos in diesen Tagen Rückvergütungen von über 2,3 Millionen Euro als Bonussumme an Hotels ausgeschüttet. Insgesamt hat prognos im vergangenen Jahr Einsparungen von rund 17 Millionen Euro bei den direkten Einkaufskosten für Hotels erzielt.

Eschborn, 09. Mai 2018. Da flattern die Schecks ins Hotel – über 750 prognos-Hotels dürfen in diesen Tagen freudig die Post öffnen, denn prognos hat Rückvergütungen auf getätigte Einkaufsumsätze von über 2,3 Millionen Euro in Form von Bonusschecks ausgezahlt. Inklusiv der Rückvergütungen wurden für die Häuser Einsparungen bei den direkten Einkaufskosten von über 17 Millionen EUR erzielt. „prognos arbeitet seit vielen Jahren voll digitalisiert und hat auch Künstliche Intelligenz im Einsatz: Wir haben uns aber ganz bewusst für die Ausschüttung der Boni per Scheck entschieden. Sozusagen als Endkontrolle schauen wir uns zum Schluss durch das Ausstellen der Schecks nochmals manuell jeden einzelnen Betrieb und jede einzelne Abrechnung genau an, um so final zu prüfen, dass bei jedem einzelnen Hotel alles stimmt und plausibel ist. Dies gehört letztlich zu unserer Sorgfaltspflicht“, erklärt Jochen Oehler, Geschäftsführer der prognos.

Rückvergütungen auf den Cent genau geprüft

Die erneut hohe Bonussumme ergibt sich aus allen Einkaufsumsätzen, die prognos-Hotels bei den mehr als 570 geprüften prognos-Liefer- und Dienstleistungspartnern im vergangenen Jahr getätigt haben. Die ermittelten Bonuszahlungen reduzieren neben den direkten Einsparungen zusätzlich die Einkaufskosten der Hotels. prognos übernimmt dabei 100 Prozent transparent und revisionssicher die gesamte Koordination, Kontrolle und Abstimmung aller Rückvergütungen, die den Hotels aufgrund ihrer Umsätze mit den prognos-Lieferanten zustehen. „Wir prüfen auf den Cent genau die gesamten

Einkaufsumsätze aller Betriebe bei den Lieferanten, ermitteln die zustehenden Rückvergütungen, fordern diese hartnäckig ein und schütten den Betrag aus. Für die Hotels ist das ein enormer zeitlicher Vorteil und sie haben zudem die Sicherheit, dass ihnen garantiert kein Geld verloren geht“, erklärt Oehler. Der Scheck für ein Einzelhotel mit dem höchsten Betrag als Bonuszahlung, lag in diesem Jahr bei über 32.000 Euro.

Mehr-Augenprinzip, Sicherheit und Dokumentation

In den vergangenen Wochen hat das Controlling-Team der progros alle Einkaufsumsätze, die die Häuser bei progros-Lieferpartnern 2017 realisiert haben, akribisch erfasst und die daraus resultierenden Rückvergütungsansprüche ermittelt. Alle Eingangszahlungen wurden mit den von progros errechneten Bonuswerten centgenau abgeglichen; bei Abweichungen ist umgehend eine Klärung mit dem Lieferpartner erfolgt. „Seit vielen Jahren praktizieren wir dieses Vorgehen, das wir laufend verbessern, um den Hotels gegenüber eine vertrauenswürdige, revisionssichere, transparente Umsetzung sicherzustellen“, sagt Oehler.

Rund 17 Millionen Euro direkte Einsparungen

Die jährlichen Rückvergütungen machen nur einen Teil der gesamten progros-Leistungen aus, durch die Hotels bei den direkten und indirekten Einkaufskosten sparen. Die größten Spar-Effekte ergeben sich in der täglichen Reduzierung der Einkaufskosten. So erzielte progros im vergangenen Jahr inklusive der Rückvergütungen insgesamt eine Summe von etwa 17 Millionen Euro an Einsparungen durch Optimierung der direkten Einkaufskosten. „Unsere Hotels haben tagtäglich einen direkten Zugriff auf alle zentral verhandelten Volumenpreise, Rabattierungen und Vorteilsbedingungen bei mehr als 570 progros-Lieferanten in sämtlichen Sortimentsbereichen – von Food & Beverage bis hin zu Haustechnik, Verbrauchsgütern und Energie. Hinzu kommen die individuelle, professionelle Beratung unserer Einkaufsspezialisten sowie die Betreuung vor Ort, mit der wir unsere Kunden bei der Auswahl passender Produkte und Lieferanten unterstützen. Unsere Bonusausschüttungen sind sozusagen die Krönung neben den sofortigen Einsparungen, die Hotels durch unsere verhandelten Abkommen und unser Leistungsportfolio haben.“

Das folgende Pressebild steht für Sie zum Download zur Verfügung:



Centgenau gecheckt, unterschrieben, eingetütet und rausgeschickt - Jochen Oehler, Geschäftsführer, und Peggy Rosche, Direktorin Controlling, haben Bonus-Schecks im Wert von über 2,3 Mio. EUR unterschrieben, die nun auf dem Weg in die Hotels sind.

„progros verschickt Bonusschecks“ - hier ein kurzes Video dazu:

https://www.progros.de/fileadmin/user_upload/my_progros/my_progros_Kunden/2018/Breaking_News/180504_Bonusausschuetting2018_progros.mp4

progros

Hospitality Experts for Supply Chain Management

*progros ist ein Einkaufs- und Beratungsunternehmen, das die größte Einkaufsberatung der Hotellerie bietet. Rund 830 Hotels und Hotelgruppen nutzen progros derzeit für die Verbesserung ihrer Einkaufskosten und -prozesse. Das 1986 gegründete Unternehmen mit Sitz in Eschborn bietet vier Dienstleistungsbereiche: Zugang zu Zentraleinkaufskonditionen mit Volumenpreisen für alle Sortimentsbereiche und umfassender Einkaufsberatung (**Einkaufspool**), Entwicklung nachhaltiger und maßgeschneiderter Einkaufsstrategien (**Consulting**), Beschaffungsmanagement für die Komplettinrichtung von Hotels (**Projekt Management**) sowie digitale Lösungen zur Optimierung der Einkaufsprozesse (**Web:Tools**). progros erfüllt damit alle Einkaufsanforderungen aus einer Hand und individuell auf den Bedarf eines Hotels oder einer Kette abgestimmt. www.progros.de*

Pressekontakt:

progros Einkaufsgesellschaft mbH, Eschborn
 Anke Cimal, Tel.: + 49 (0) 6196-5017-0, Fax: + 49 (0) 6196-5017-890
 E-Mail: presse@progros.de, Web: www.progros.de